

Frühlingsingen in Milzau 2018

Der Chorverband Giebichenstein lud am 6. Mai 2018 unter dem Motto „Nun kommt mit neuem Glück Frühling zurück“ Chöre ein, die unser Konzert mit einer guten Mischung bunter Melodien gestalteten. Milzau war wieder ein guter Gastgeber - Gäste und Mitwirkende fühlten sich gut aufgehoben und das Wetter zeigte sich an diesem Tag sehr sommerlich.

Mit herzlichen Worten eröffnete unsere Vorsitzende, Angela Schicke, die Veranstaltung. Auch zwischen den Chorbeiträgen lockerte sie die Veranstaltung durch verschmitzte Verse gekonnt auf.



Vorsitzende Angela Schicke

Der Goethechor aus Bad Lauchstädt unter Leitung von Gabriele Panitz begrüßte die Zuhörer mit dem Titel „Heut ist ein wunderschöner Tag“ und wob mit den ersten Melodien den bunten Klangteppich. Mit bekannten Volksliedern wurden auch die Gäste zum Mitsummen animiert.



Goethechor Bad Lauchstädt

Der Volkschor Spergau unter der Leitung von Charlotte Wernicke begeht sein 70jähriges Bestehen und der Chorverband nahm das Konzert zum Anlass um sich herzlich zu bedanken. Mit „Wenn des Frühlings Zauberfinger“ konnte man sich die Natur bunt vorstellen - so als würde ein Maler durch die Gärten ziehen und den Beeten die bunten Tupfer geben. Auch italienisches Flair war zu spüren, als der Chor „Tiritomba“ sang.



Volkschor Spergau

Der Heidechor Lieskau ist immer wieder gern gesehen und zeigte durch sein bewährtes Können, dass er eine feste Größe im Chorverband ist. Die schlichte Weise „Alle Vögel sind schon da“, bearbeitet von Joachim Meißner, wurde so lebendig herüber gebracht, dass man sich die gefiederte Schar durchaus vorstellen konnte. Auch das Heideterzett - zwei Sängerinnen und ein Sänger des Chores - begeisterte mit dem Kanon „Heaven is a wonderful place“, den es mit Bravour als Homage an ihren Chorleiter, Herrn Meißner, vortrug.



Heidechor Lieskau und das Heideterzett

Humorvoll angekündigt und vorgestellt hat sich der Singkreis Halle. Ulrich Hellem stellte ein eigens geschriebenes Arrangement vor. Mit dem Satz „Konzert ist heute angesagt“ und viele Lieder aus der Zeit von Professor Siegfried Bimberg, brachte der Chor noch einmal einige Höhepunkte.



Singkreis Halle

Die letzten Knoten des Klangteppich knüpfte der Neue Chor Halle unter der Leitung von Friederike Treu. Die Lust auf Gefühle und Natur weckte vor allem das Lied „Wach auf meins Herzens Schöne“, das der Chor, wie auch seine weiteren Lieder, in altbewährter Qualität vortrug.



Neuer Chor Halle

Der Verein in Milzau hatte sich wieder viel Mühe gegeben und reichlich Kuchen gebacken und Kaffee gekocht. So konnten die Zuschauer vor und nach dem Konzert in gemütlicher Atmosphäre schlemmen.

Der Chorverband möchte es nicht versäumen und sich bei den Mitstreitern und den Organisatoren bedanken. Es war wieder ein gelungenes Konzert, dass von den Zuschauern dankend angenommen wurde.